

und sind so im Leninschen Sinne kollektiver Organisator, Agitator und Propagandist.

Liebe Genossinnen und Genossen! In der Berichtsperiode hat sich die Zentrale Revisionskommission mehrmals mit dem Verbrauch der Mittel beschäftigt, die der interessanten Gestaltung der Mitgliederversammlungen und des Parteilehrjahres sowie der Darlegung der Politik der Partei in der Öffentlichkeit dienen. Die Mittel, die den Grundorganisationen dafür zur Verfügung stehen, werden in der Regel voll ausgeschöpft, die der Bezirks- und Kreisleitungen aber meistens nicht. Das ist Sparsamkeit am falschen Platz.

Die Parteiorganisationen haben besonders nach dem VIII. Parteitag vom Zentralkomitee mit der Herausgabe von Anschauungsmitteln wirkungsvolle Hilfe erhalten. Dafür wurde speziell der Verlag für Agitation und Anschauungsmittel geschaffen. Die Grundorganisationen haben so die Möglichkeit, ihre politisch-ideologische Arbeit lebendiger, einprägsamer und beweiskräftiger zu leisten.

Viele machen auch regen Gebrauch davon. Die Parteileitung des Geräte- und Regler-Werkes „Wilhelm Pieck“ Teltow zum Beispiel gestaltete das Parteilehrjahr mit Anschauungsmitteln zur sozialistischen Rationalisierung und Spezialisierung sowie zur Materialeinsparung. Mit Hilfe der Gewerkschaftsorganisation und des Jugendverbandes und durch eine Ausstellung wurde die Belegschaft mit diesen Fragen vertraut gemacht. Das hat dazu beigetragen, daß in diesem Betrieb im Jahre 1975 ein zusätzlicher ökonomischer Nutzen von 3,6 Millionen Mark erwirtschaftet und in jedem Monat 1 Tag mit eingespartem Material produziert werden konnte. Auch die Genossen und Werktätigen dieses Betriebes erhielten zum IX. Parteitag für ihre guten Leistungen ein Ehrenbanner des Zentralkomitees. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch. (Beifall.)

Gute Ergebnisse in der Arbeit mit den Anschauungsmitteln haben viele Parteiorganisationen in Industrie und Landwirtschaft erreicht. Was auf diesem Gebiet aber noch getan werden kann, zeigen unsere Prüfungen in den Bildungsstätten verschiedener Kreisleitungen. Von der Bildungsstätte der Kreisleitung Mühlhausen, die schon recht gut arbeitet, werden von 257 Grundorganisationen 110 ständig mit Anschauungsmitteln versorgt. Im Kreis Eisenach sind es 80 von 315 Grundorganisationen.

Auch bei der Verbreitung unserer Parteiliteratur können wir eine erfreuliche Bilanz ziehen. Der Umsatz ist seit dem VIII. Parteitag um fast ein Drittel gestiegen. Eine vorbildliche Arbeit haben dabei die Bezirksleitungen Leipzig und Halle geleistet. Durch regelmäßige Schulungen und Erfahrungsaustausche vermittelten sie den Literaturobleuten das notwendige Rüstzeug für